

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsni ederschrift

Der Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss führte seine 30. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 23.06.2021 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 19:35 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmbe rechtigt:

Vorsitz

André Krillwitz

Mitglied

Henning Dornack
Dr. Joachim Gülland

Dieter Krillwitz

Jörg Lieder

i. V. für Herrn Stammer

Hans-Jürgen Präßler

Hans-Christian Quilitzsch

Peter Schenk

Dr. Horst Sendner

Mitarbeiter der Verwaltung

Rolf Hülßner

AL Ordnungsamt

Dirk Weber

AL Bau und Kommunalwirtschaft

Thomas Guffler

SBL Hoch-/Tiefbau

Markus Rönnike

SBL Stadtplanung/GIS

Regina Elze

SB Stadtplanung/GIS

Tom Spröte

SB Hoch-/Tiefbau

Gäste

Daniel Backes

Stadtrat

Christian Hennicke

Stadtrat

Gerd Theuerkauf

Stadtwehreiter

abwesend:

Mitglied

Enrico Stammer

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 23.06.2021, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 02.06.2021	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Erörterung zum Ablauf der Baumaßnahme Bitterfelder Innenstadtring BE: Fraktion Pro Wolfen Amt für Bau und Kommunalwirtschaft	
6	Informationen aus der Baugesuchsrunde vom 03.06.2021 BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel	
7	Aktueller Baubericht	
8	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
9	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ausschussvorsitzende, Herr A. Krillwitz, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er fragt, ob es Einwände zur Ordnungsmäßigkeit der Einberufung gibt. Da dies nicht der Fall ist, stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Mitgliedern fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen. Die Tagesordnung wird wie vorliegend bestätigt.</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p>einstimmig beschlossen</p>
<p>zu 3</p>	<p>Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 02.06.2021</p> <p>Die Niederschrift wird wie vorliegend bestätigt.</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1</p> <p>einstimmig beschlossen</p>
<p>zu 4</p>	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Erörterung zum Ablauf der Baumaßnahme Bitterfelder Innenstadtring BE: Fraktion Pro Wolfen Amt für Bau und Kommunalwirtschaft</p> <p>Herr Guffler informiert über den aktuellen Sachstand. Die Vorplanung steht. Diese wurde jedoch aus verschiedenen Gründen nicht weiterentwickelt. U. a. sollten erst die Arbeiten in der Mühlstraße vorangebracht werden. Zwischenzeitlich wurde das Vorhaben aus dem Haushalt gestrichen, was einen Planungsstopp zur Folge hatte. Ab sofort laufen die Arbeiten des Planers wieder, damit nach 2022 mit der Umsetzung der einzelnen Abschnitte begonnen werden kann. Der erste Abschnitt erfolgt mit der Erneuerung der Brücke über den Lober. Es fand ein Vororttermin mit der unteren Wasserbehörde zur Brücke statt. Ein geringerer Durchfluss wird nicht genehmigt. Die komplette Entwässerung des Innenstadtrings soll in den Lober abgeschlagen werden. Zur Brücke käme der Bereich im Norden zwischen dem Autohaus und der ehemaligen Reinigung hinzu. Der darauffolgende Abschnitt ist der zwischen der Reinigung entlang des Teichwall. Die EFRE-Förderung ist nicht möglich. Der Ablauf ist im Groben mit dem AZV so abgestimmt.</p> <p>Ausschussmitglied Quilitzsch erfragt, ob die Terminkette und die Planungsskizzen dem Protokoll beigefügt werden können. (Anlage 1) Zudem ist die Frage offen, ob die Straße mit 4 m Breite geplant ist. An einer Stelle</p>	

	<p>sollten Parkplätze entstehen, die die Fahrbreite extrem verringern.</p> <p><i>Herr Krillwitz, D. und Herr Schenk nehmen an der Sitzung teil. Es sind somit 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</i></p> <p>Ausschussmitglied Dr. Gülland sieht ein Problem mit den Bäumen bei den neuen Parkplätzen, welche Am Wall entstehen sollen. Er schlägt vor, alle Hinweise zusammenzutragen und gemeinsam mit dem Planer abzustimmen, was umsetzbar ist und was nicht.</p> <p>Herr Guffler teilt mit, dass alle Bäume ersetzt werden müssen, da die vorhandenen nicht erhaltungswürdig sind.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende erfragt, wer die Brücke über die B 100 plant und wie die Finanzierung gesichert ist. Zudem erfragt er, ob man bei der Abschnittsplanung Änderungen vornehmen kann, um die Bauzeit zu verkürzen. Eventuell können für die Arbeiten mehrere Firmen gebunden werden, die zeitgleich mit mehreren Abschnitten beginnen.</p> <p>Herr Guffler erklärt, dass für die Brücke gesonderte Fördermittel in Aussicht gestellt wurden. Die Ausschreibung eines Planungsbüros wird über ein offenes Verfahren erfolgen. Über die Änderung der Abschnittsplanung kann man diskutieren. Die vorliegende Variante ist jedoch die, welche für den AZV am besten umsetzbar ist, da die Leitungen immer weiter aufgebaut werden können. Außerdem geht diese Variante mit den wenigsten Einschränkungen für die Anlieger einher. Der Ausbau der B 100 wird seitens der LSBB nicht vor 2030 begonnen.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende erfragt, wer endgültig die Bauabschnittsplanung festlegt und wann dies erfolgt.</p> <p>Hierzu kann laut Herrn Guffler noch keine Aussage getroffen werden, jedoch soll die Entwurfsplanung im kommenden Jahr fertiggestellt werden.</p> <p>Ausschussmitglied Quilitzsch unterstützt die Planung dahingehend, dass zuerst nur die Brücke gebaut werden soll.</p> <p>Laut Herrn Guffler soll die Brücke abgerissen werden, dann erfolgt die Durchörterung des AZV, anschließend erfolgt der Neubau.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende bittet um eine Kostenschätzung der Gesamtmaßnahme. (Stand alt – Stand neu) <i>Antwort aus dem Amt für Bau und Kommunalwirtschaft: Im Zuge der Entwurfsbearbeitung wird eine Kostenberechnung erstellt.</i></p>	
<p>zu 6</p>	<p>Informationen aus der Baugesuchsrunde vom 03.06.2021 BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel</p> <p>- siehe Anlage 1 -</p> <p>Ausschussmitglied Quilitzsch erfragt, ob aktuelle Mitteilungen auf</p>	

	<p>Rückbauvorhaben bekannt sind. Speziell bezüglich der alten Bäckerei in der Bismarckstraße.</p> <p>➔ <i>Antwort aus dem Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel: Derzeit ist diesbezüglich nichts bekannt.</i></p>	
zu 7	<p>Aktueller Baubericht</p> <p>Herr Weber informiert über die aktuellen Bauvorhaben.</p> <p>Tiefbaumaßnahmen:</p> <p><u>Deckensanierung Zörbiger Straße, OT Stadt Bitterfeld</u></p> <ul style="list-style-type: none">- 2. BA wurde freigegeben, vier Haltestellen des ÖPNV sind errichtet worden- Bordanlagen mussten teilweise erneuert werden- zurzeit laufen die Arbeiten im 4. BA, danach im 3. BA- Bauende ist voraussichtlich der 17.07.2021 <p><u>Grundhafter Ausbau Querstraße, OT Bobbau</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Kanalbauarbeiten im Straßenkörper sind abgeschlossen- alle Grundstückszufahrten sind durch die Anwohner erreichbar- Trinkwasserverlegung ist erfolgt und abgeschlossen- derzeit erfolgen die Trinkwasserhausanschlüsse- Freileitung und Masten werden durch die MitNetz zurückgebaut, Kabel soll diese Woche erdverlegt werden <p><u>Straße der Chemiarbeiter, OT Stadt Wolfen</u></p> <ul style="list-style-type: none">- derzeit letzte Arbeiten zwischen dem Kreisel und der Einfahrt zum Edeka- Freigabe ist für den 02.07.2021 vorgesehen, Markierung erfolgt in der 33. und 34. KW <p><u>Grundhafter Ausbau Mühlstraße, Abschnitt 2.3, OT Stadt Bitterfeld</u></p> <ul style="list-style-type: none">- 1. BA ist teilweise abgeschlossen, Gehwegpflasterung hat begonnen- derzeit laufen Kanalbauarbeiten im 2. BA <p><u>Dorfstraße, OT Reuden an der Fuhne</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Bauanlaufberatung hat stattgefunden- Baubeginn ist der 28.06.2021 <p><u>Schulstraße, OT Holzweißig</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Vorentwurfsplanung liegt vor, interne Abstimmung erfolgte am 03.06.2021- Abstimmung mit den Investoren und dem Ortsbürgermeister vor Ort ist am 16.06.2021 erfolgt- Vorstellung im Ortschaftsrat ist am 29.06.2021 <p>Hochbaumaßnahmen:</p> <p><u>Grundschule Pestalozzi, OT Stadt Bitterfeld</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Fensteraustausch erfolgt derzeit planmäßig <p><u>Grundschule Erich-Weinert, OT Stadt Wolfen</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Fensteraustausch und technische Ausstattung erfolgt planmäßig	

STARK III-Maßnahme Weinbergturnhalle, OT Stadt Bitterfeld

- Verzug im Bereich der Fassadensanierung von ca. 1,5 Monaten

STARK III-Maßnahme Jahnsporthalle, OT Stadt Wolfen

- Bautätigkeiten abgeschlossen

Neubau Feuerwehr, OT Stadt Bitterfeld

- Baugenehmigung ist eingegangen
- Ausführungsplanung wird voraussichtlich bis zum 3. Quartal erfolgen, damit mit den Ausschreibungen begonnen werden kann

Zwischenbau Rathaus, OT Stadt Bitterfeld

- Bearbeitung der Ausführungsplanung nach der HOAI-Leistungsphase 5

Grundschule Holzweißig, OT Holzweißig

- Beauftragung zum Los 1-Fassade, Dach, Abbruch und Ausbaurbeiten, zum Los 2-Tischlerarbeiten, Fenster, Türen und zum Los 4-Elektroarbeiten erfolgt
- Beginn der Arbeiten ist für Juli 2021 geplant
- Dachsanierung ist wegen Materialengpässen verschoben worden vom 17.05.2021 auf den 17.06.2021
- Vergabe zum Gewerk Heizung ist am 23.06.2021 im StaBVA

Dachsanierung Feuerwehr Wolfen-Nord, OT Stadt Wolfen

- Vergabe zum 1. BA ist am 23.06.2021 im StaBVA

STARK III-Maßnahme Kita Fuhnetal, OT Stadt Wolfen

- Fertigstellung der Bautätigkeiten voraussichtlich im Juli 2021
- 2. baulicher Rettungsweg, Ausschreibung der Bauleistung ist für Juli 2021 vorgesehen, die Ausführung dann für Oktober 2021

Sanierung Künstlertrakt Kulturhaus, OT Stadt Wolfen

- Entwurfsplanung liegt vor, interne Abstimmungen sind am 03.06.2021 erfolgt
- Gesamtkosten Stand 15.06.2021 belaufen sich auf ca. 83,6 T€
- Bestätigung der Entwurfsplanung ist im Juni 2021 zu erwarten
- Erstellung der Ausführungsplanung und Ausschreibungsunterlagen ist für Juli/August 2021 vorgesehen, die Vergabe im Oktober 2021, Baubeginn im November 2021 und Fertigstellung im 1. Quartal 2022

Ausschussmitglied Krillwitz, D. erfragt, ob bei der Beratung zur Dorfstraße in Reuden der Ortsbürgermeister mit einbezogen wurde. Die Anlieger haben bereits ein Schreiben erhalten, in dem der Maßnahmebeginn mitgeteilt wird. Es sind noch Probleme diesbezüglich offen, wie werden diese mit den Eigentümern geklärt?

Herr Spröte teilt mit, dass der Ortsbürgermeister an der Bauanlaufberatung teilgenommen hat. Es hat inzwischen ein Termin mit dem Ortsbürgermeister und dem Bauleiter vor Ort stattgefunden, in dem die Problematik zur Müllentsorgung und Erreichbarkeit der einzelnen Anlieger abgestimmt wurde.

Ausschussmitglied Dornack erfragt, ob an der Grundschule Holzweißig eine energetische Fassadensanierung durchgeführt wird.

→ *Bei der Erneuerung der Fassade wird auch die Dämmung verstärkt.*

Der **Ausschussvorsitzende** verweist auf einen Beschluss aus dem vergangenen Jahr, wie die restlichen Mittel vom Sanierungsgebiet Wolfen – Thalhe im ausgegeben werden sollen. Diese sollten für die Künstlertoilette im Kulturhaus verwendet werden. Andere Maßnahmen waren aufgrund der gesetzten Frist nicht möglich. Wenn das Bauende nun erst im 1. Quartal 2022 ist, müssen die Gelder zurückgezahlt werden?

→ *Antwort aus dem SB Bauverwaltung: Grundsätzlich muss das Sanierungsgebiet bis 31.12.2021 entlassen werden. Die auf dem Treuhandkonto noch zur Verfügung stehenden Ausgleichsbeträge sollten bis dahin ausgegeben sein, sonst muss ein Anteil von zwei Dritteln des nicht verbrauchten Betrages, das entspricht dem Fördermittelanteil, an das Land zurückgezahlt werden. Sämtliche nach dem 31.12.2021 anfallenden Kosten müssten aus städtischen Eigenmitteln finanziert werden. Es besteht die Möglichkeit, die Laufzeit der Sanierungssatzung über den gesetzlichen Zeitraum hinaus zu verlängern. Dadurch könnte man eine drohende Rückzahlung vermeiden.*

Ausschussmitglied Quilitzsch bezieht sich auf das Bauvorhaben Neubau Feuerwehr Bitterfeld. Ist die Finanzierung hierfür weiterhin gesichert? Oder ist mit einer Preissteigerung zu rechnen?

Herr Weber erklärt, dass man bereits von Kostensteigerungen von bis zu 30 % ausgeht. Innerhalb der Haushaltsplanung muss die Finanzierung gesichert sein. Stand heute ist, dass eine Baugenehmigung vorliegt. Man ist des Weiteren in der Planung für die gesamte Ausführungsplanung. Insofern die Finanzierung dann geplant ist, kann die Leistung ausgeschrieben werden.

zu 8 **Mitteilungen, Berichte, Anfragen**

Herr Weber teilt mit, dass heute und übermorgen die Toilettenanlage in der Fuhneue wieder in Ordnung gebracht wird.

Ausschussmitglied Dr. Gülland erfragt, was mit dem ehemaligen Kaufhaus am Zörbiger Überbau passiert.

→ *Antwort aus dem Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel: Am 03.12.2020 wurde die Umnutzung von Geschäftsräumen (Büro und Verwaltungsräume) zu einem Schulungszentrum genehmigt.*

Ausschussmitglied Quilitzsch nimmt Bezug auf die derzeitige Situation auf dem Spielplatz in der Grünen Lunge. Dort werden regelmäßig Treffen von Jugendlichen wegen Ruhestörung und der derzeitigen Coronasituation aufgelöst.

Herr Weber informiert darüber, dass eine Bürgerversammlung durchgeführt wurde. Man versucht für die aufgeworfenen Probleme Lösungen zu finden. An der baulichen Situation kann keine Änderung vorgenommen werden. Es wurde der Wunsch nach vermehrten Kontrollen geäußert. Weiterhin wurde die Errichtung eines Lärmschutzwalls gefordert. Der Oberbürgermeister hat die betreffenden Ämter gebeten, zu prüfen, was umsetzbar erscheint. Es soll

	<p>eine erneute Bürgerversammlung durchgeführt werden.</p> <p>Ausschussmitglied Krillwitz, D. erfragt, warum die Toilettenanlage in der Fuhneue erst jetzt repariert wird, das Problem ist schon seit Mai bekannt.</p> <p>→ <i>Antwort aus dem Amt für Bau und Kommunalwirtschaft: Grund hierfür waren personelle Probleme.</i></p> <p>Er hätte gerne eine Flurkarte bezüglich der Grundstücksgrenzen des Kinos in Wolfen.</p> <p>→ <i>Die entsprechende Karte wurde vom SB Stadtplanung als Anlage zum Protokoll übergeben. (Anlage 3)</i></p> <p>Zudem bittet er um eine Zwischenbilanz zur Arbeitsfähigkeit des Bauamtes zur nächsten Sitzung.</p> <p>→ <i>Eine derartige Auswertung erfolgt intern gegenüber dem Oberbürgermeister.</i></p> <p>Ausschussmitglied Quilitzsch bittet um Auskunft bezüglich der Toilettenanlage in der grünen Lunge in Bitterfeld. Diese ist bisher weder saniert worden, noch wurde sie geöffnet.</p> <p>Herr Weber berichtet darüber, dass die Toilettenanlage voraussichtlich erst in 2022 saniert werden kann. Es soll eine Schließanlage installiert werden, da bisher kein Personal zur Verfügung steht.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende erkundigt sich nach dem Sachstand der Ausschreibung der DSK-Maßnahmen und nach dem Rahmenvertrag zur Verkehrsflächeninstandsetzung.</p> <p>→ <i>Beide Angelegenheiten konnten auf Grund der personellen Situation noch nicht weiter bearbeitet werden.</i></p>	
<p>zu 9</p>	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:57 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p>	

gez.
André Krillwitz
Ausschussvorsitzender

gez.
Natalie Reinhardt
Protokollantin